

10.05.2007- Feuersozietaät und Öffentliche Leben von Standard & Poor's im Erstrating mit „sehr gut“ bewertet.

Ratingagentur betont gute Wettbewerbsposition und hervorragendes Wachstumspotenzial

Berlin. Die Ratingagentur Standard & Poor's hat zum ersten Mal die Feuersozietaät Berlin Brandenburg Versicherung AG und die Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg AG bewertet.

Beide Versicherer wurden als „A-“ (sehr gut) eingestuft; der Ausblick ist stabil.

Die Feuersozietaät Berlin Brandenburg und die Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg gehören seit 2004 zum Konzern Versicherungskammer Bayern und wurden seither neu aufgestellt.

Vorstandsvorsitzender Dr. Frederic Roßbeck sagt: „Damit haben die unabhängigen Prüfer das Geschäftsmodell der Feuersozietaät als zukunftsweisend bestätigt.“ Standard & Poor's betont die gute Wettbewerbsposition sowie das starke Wachstumspotenzial der Feuersozietaät und Öffentlichen Leben in den Regionen Berlin und Brandenburg. Positiv hervorgehoben wird die strategische Neuausrichtung der Unternehmen seit dem Erwerb der Mehrheitsbeteiligung durch die Versicherungskammer Bayern.

Die Einbindung der beiden Versicherer in den Konzern Versicherungskammer Bayern ermöglicht den Zugang zu einer breiten Produktpalette sowie konzernübergreifenden Funktionen wie im IT-Bereich und in der Vermögensanlage. Innerhalb des Vertriebsnetzes kommt der regionalen Sparkassenorganisation eine besondere Bedeutung zu. Hier sieht die Ratingagentur noch erhebliches Potenzial die Marktanteile deutlich zu erhöhen. Der stabile Ausblick reflektiert die Erwartung von Standard & Poor's, dass das Umsatzwachstum weit über dem Kostenanstieg liegt und so die Unternehmen weiter sowohl auf der Kosten- als auch auf der Ertragsseite gestärkt werden. Mit ihrer Bewertung würdigt Standard & Poor's die starke Wettbewerbsposition des Konzerns, die hohe Ertragskraft und sehr gute Kapitalausstattung.

Die Ratingagentur bewertet die Fortführung der bekannten Traditionsmarken, unter denen die Gruppe – neben den Geschäftsgebieten Bayern, der Pfalz und Saarland – in Berlin und Brandenburg tätig ist, als ausgesprochen positiv für die Kundenbindung.

Die Feuersozietät und die Öffentliche Leben

Die Feuersozietät und die zum Unternehmen gehörende Lebensversicherung, Öffentliche Leben, wurden im Jahr 2004 privatisiert und in Aktiengesellschaften umgewandelt.

Die Feuersozietät Berlin Brandenburg Versicherung AG und die Öffentliche Lebensversicherung Berlin Brandenburg AG bieten Sach-, Lebens- und private Krankenversicherungen für Privatpersonen und Gewerbetreibende an. Die Aktiengesellschaften gehören zum Konzern Versicherungskammer Bayern, einem der zehn größten Erstversicherer Deutschlands.

Die Feuersozietät ist damit ein Unternehmen der Sparkassen – Finanzgruppe. Die Feuersozietät ist Verbundpartner der Sparkassen im Land Brandenburg und seit 289 Jahren fest in der Region verankert. Bekannt ist die zweitälteste Versicherung Deutschlands den Brandenburgern und Berlinern durch die auffälligen Emailleschilder mit dem Brandenburger Adler oder dem Berliner Bären, die an vielen der von ihr versicherten Häuser angebracht sind.